

«Im Berufsalltag sind immer wieder eine gute Beobachtung und neue Lösungsstrategien gefragt.»

Dominik Murer

Lernender FaBe

Fachmann Betreuung EFZ / Fachrichtung Behindertenbetreuung

Erzählt der knapp 18-jährige Dominik Murer im Ausgang von seiner Ausbildung FaBe mit Fachrichtung Behindertenbetreuung, erntet er erstaunte Blicke. Doch aus gängigen Vorstellungen macht sich Dominik Murer nichts. Er ist überzeugt, dass Männer in der Betreuung auch Männer brauchen. Er wollte seine Lehre unbedingt in der Stiftung Mansio machen. «Die Haltung gegenüber den geistig und körperlich beeinträchtigten Bewohnern, dass sie ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen sollen, überzeugte mich bereits beim Schnuppern.» Mit strahlenden Augen erzählt er von einem geistig Beeinträchtigten, der nie entscheiden konnte, was er anziehen wollte. Dominik legte ihm einige Kleider zur Auswahl hin. Mit Geduld und Einfühlungsvermögen ist es ihm gelungen, dass der Bewohner seither selber entscheidet, was er anzieht. Im Berufsalltag sind immer wieder eine gute Beobachtungsgabe und neue Lösungsstrategien gefragt.

Wertvolle Inputs erhält er auch in den praxisnahen Fächern der Berufsschule: «Was wir zum Beispiel im Fach «Begleiten und Betreuen» lernen, kann ich 1:1 anwenden.» Herausforderungen für ihn sind, wenn er Nein sagen muss oder Bewohner bereits bei seinem Arbeitsbeginn schlechte Laune haben. «Ich bin immer noch dabei zu lernen, dass ich es nicht allen recht machen kann», meint er selbstreflektierend.

Im Moment arbeitet er im Gartenatelier, zusammen mit dem Gruppenleiter und vier Bewohnern aus der Krisenintervention und der Wohngruppe. Gemeinsam füttern sie die Hühner, rechen Laub oder schleifen Sitzbänke ab. Dass es dabei auch zu Zwischenfällen kommen kann, weiss der jun-



ge Mann. Zur Belastung wird das für ihn nicht. Als Ausgleich engagiert er sich in der Evangelischen Landeskirche in der Jugendarbeit. Das ist auch ein mögliches künftiges Arbeitsfeld für ihn: «Schaffe ich den Einstieg in die Berufsmaturklasse prüfungsfrei, studiere ich wahrscheinlich Soziale Arbeit, sonst Sozialpädagogik.»

Dominik Murer absolviert seine Ausbildung in der Stiftung Mansio, Münsterlingen, und schliesst 2019 ab.

Das Interview führte Monika Neidhart im November 2017.